

ADULO MACO



Beschreibung: Einrichten der Schnittstelle für die Beschlagsdaten-Übergabe an ADULO von MACO WIN

1) Systemvoraussetzungen

Bevor Sie das MacoWin Beschlügeprogramm installieren, sollten Sie auf jedem Fall die Systemvoraussetzungen auf Ihrem Rechner prüfen!

a) Einzelplatzinstallation:



Mindest - Systemvoraussetzungen:

Intel Pentium™ Prozessor oder ähnlich, 64 MB RAM Festplatte – freier Speicherplatz 500 MB CD-Laufwerk 4x, Grafik-Karte mit Auflösung 800x600, Betriebssystem Windows 9X, Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, Windows Internet Explorer 5.0 o höher, Modem 28800

Empfohlene Systemvoraussetzungen:

Intel Pentium™ III – Prozessor oder höher, 128 MB RAM Festplatte – freier Speicherplatz 1 GB, CD-Laufwerk 4x oder besser! Scheda grafica video 800-600, di risoluzione Grafik-Karte mit Auflösung 800x600, Betriebssystem Windows 9X, Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, Windows Internet Explorer 6.0 o höher, Modem ISDN oder ADSL

b) Netzwerkinstallation:



MacoWin kann bei folgenden Netzwerken installiert werden: **Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP,**

(nicht empfohlen bei Win 95 oder Win 98 - Netzwerken (peer to peer)
Netzwerkprotokoll: es muss **TC/IP** (Netz und auf allen PC, welche MacoWin nutzen) installiert sein Netzwerkgeschwindigkeit: **100 MBIT**

Mindest-Systemvoraussetzungen für den Server:

Prozessor Intel Pentium™ III oder ähnlich, 256 MB RAM Festplatte – freier Speicherplatz 1 GB, CD-Laufwerk 4x, Grafik-Karte mit Auflösung 800x600, Betriebssystem Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Internet Explorer 5.0 oder höher, Modem ISDN oder ADSL

Empfohlene Systemvoraussetzungen für den Server:

Prozessor Intel Pentium™ IV oder ähnlich 512 MB RAM Festplatte – freier Speicherplatz 1 GB, CD-Laufwerk 4x, Grafik-Karte mit Auflösung 800x600, Betriebssystem Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 Windows Internet Explorer 6.0 oder höher, Modem ISDN oder ADSL

Für die PC's worauf MacoWIN aktiviert wird / genutzt wird: siehe Systemvoraussetzungen "Einzelplatzinstallation". Während der Netzwerk-Installation MacoWin muss unbedingt der EDV verantwortliche des Kunden anwesend sein.

Grundsätzlich:

Bei MacoWin - Netzwerkinstallation wird ein Poet-Server installiert! **Ist bereits ein „Poet-Server“ auf dem Server im Einsatz – bitte INFORMIEREN Sie uns!!**

MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL. +43 (0)662 6196-0
FAX +43 (0)662 6196-101
maco@maco.at www.maco.at

UID Nr. ATU 39042709
Firmenbuchgericht: Landesg. Salzburg
Firmenbuchnummer: FN 136280m
DVR 0009911



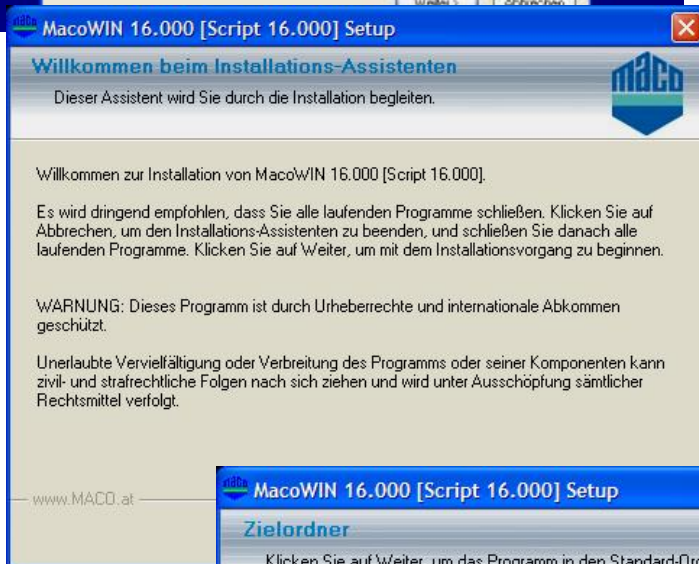
Programm installieren

Um das Programm zu installieren, legen Sie die CD ins Laufwerk und das Setup startet automatisch. Bevor das Beschlagsprogramm installiert wird, können Sie die Sprache bezüglich der Installation auswählen.

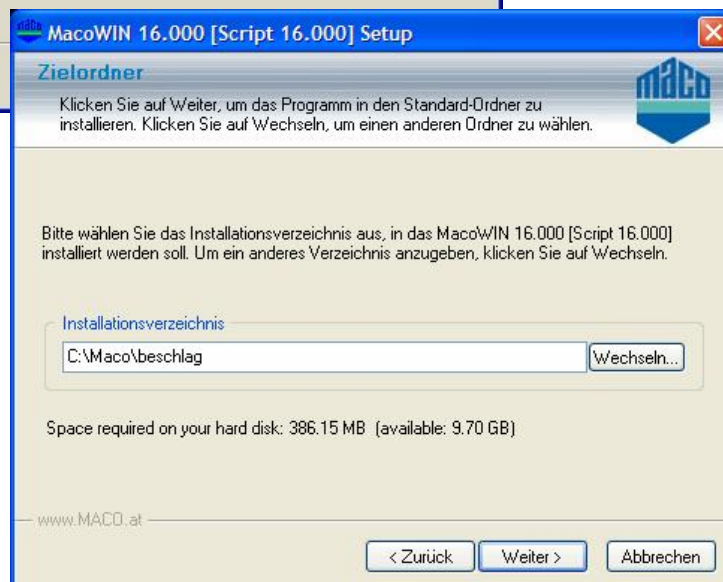
Sollte das Installationsfenster nach einigen Minuten nicht erscheinen, so muss die Datei "Setup.exe" manuell von der CD aus gestartet werden bzw. ist das "Autorun" beim Laufwerk inaktiv!

Bitte wählen Sie Ihr Land aus. Durch diese Definition werden alle Länderspezifischen Daten bzw. Einstellungen und die entsprechende Preisliste installiert.

Sollten Sie Ihr Land nicht finden, so installieren Sie „English (Export)“!



Es öffnet sich der „Installations-Assistent“!



In der folgenden Maske wird das "Installations-Verzeichnis" eingegeben!

Achtung: Es sollten „LEERSCHRITTE“ vermieden werden!

Beispiel:
Falsch c:\maco
win\beschlag
Richtig
c:\macowin\beschlag

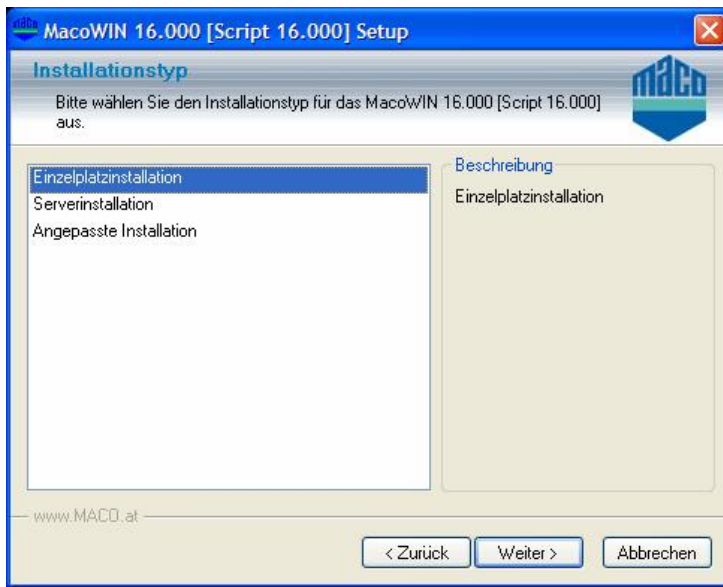
MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL. +43 (0)662 6196-0
FAX +43 (0)662 6196-101
maco@maco.at www.maco.at

UID Nr. ATU 39042709
Firmenbuchgericht: Landesg. Salzburg
Firmenbuchnummer: FN 136280m
DVR 0009911



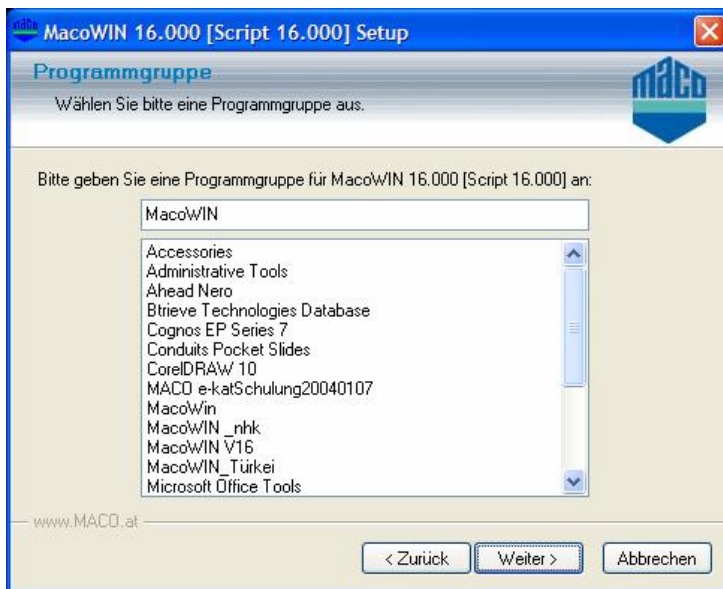
Wir empfehlen folgendes Verzeichnis:

c:\maco\beschlag



In dieser Maske entscheiden Sie, ob es sich hier um eine „Einzelplatz- bzw. eine Serverinstallation“ handelt!

2.1 Einzelplatzinstallation:

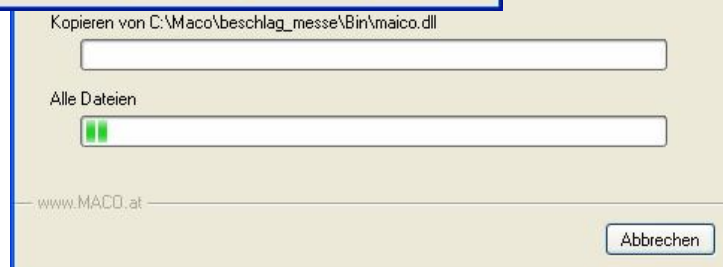


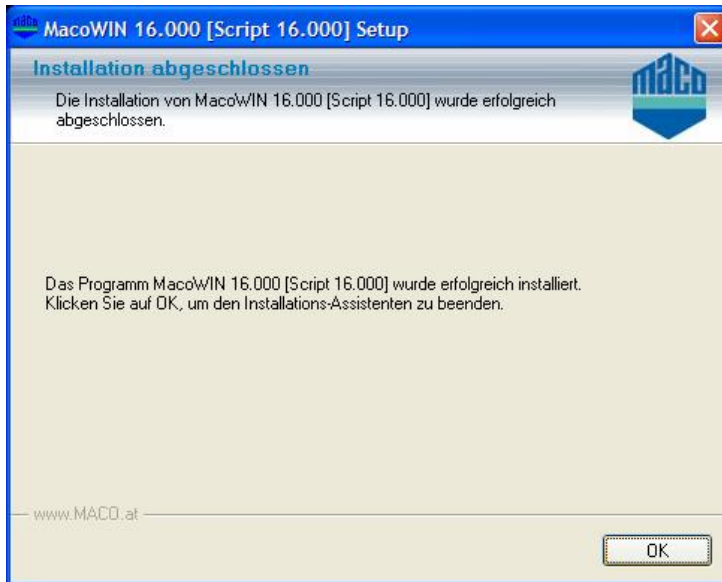
Die „Einzelplatzinstallation“ ist für Einzelplatzlösungen wie z.B.: Laptops, einzelne Arbeitsstationen usw. geplant. Die Daten werden auf jedem Rechner bzw. Laptop abgespeichert.

Hier wird der Name für die Programmgruppe eingegeben.

Jetzt wird MacoWin auf dem Rechner installiert!

Nun erfolgt die eigentliche Installation der Software. Es wird empfohlen, alle aktiven Windowsprogramme bzw. andere geöffnete Programme zu schließen, bevor die Installation fortgesetzt wird.





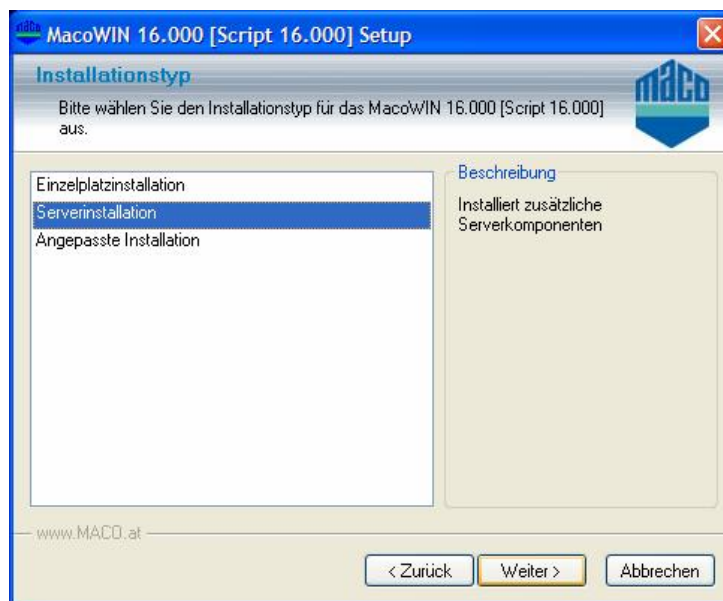
Wenn MacoWin installiert ist kommt folgende Maske. Somit ist die Einzelplatzinstallation abgeschlossen.

Ist der Installationsvorgang abgeschlossen, so können Sie das MacoWin zum Ersten mal STARTEN und für diesen Rechner registrieren! Die Registrierungsnummer muss bei MACO angefordert werden! Sonst läuft das MACO WIN nur als 30-Tage Demoverision! Nach 30 Tagen läuft das Programm ab! Ein Update wird über den Menüpunkt „Neuinstallation“ durchgeführt! Das Programm

erkennt automatisch, ob bereits eine Version installiert ist. Es kommt die Meldung, ob das MACU WIN NEU installieren werden soll oder ob man ein Update durchführen möchte!

Bei einem Update bleiben die Kundeneinstellungen mit den Konditionen erhalten!

2.2 Serverinstallation:



Mit dieser Installation wird das **Programm** auf den **Server** installiert. Auch greifen die Anwender auf einen gemeinsamen Datenpool mit den „technischen Blättern und Konditionen“ zu. Auf den Client-Rechnern wird nur eine Verknüpfung zum Server erstellt.

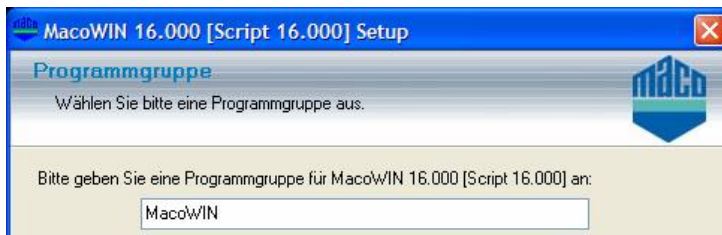
MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL. +43 (0)662 6196-0
FAX +43 (0)662 6196-101
maco@maco.at www.maco.at

UID Nr. ATU 39042709
Firmenbuchgericht: Landesg. Salzburg
Firmenbuchnummer: FN 136280m
DVR 0009911

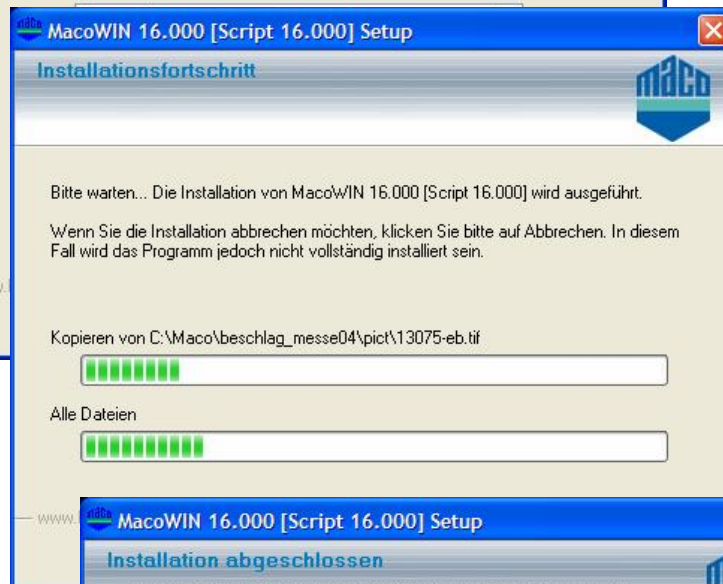
Bitte beachten Sie die Hardwarevoraussetzungen für „Serverinstallation“!!!



Für die Installation am Server muss der EDV Verantwortliche anwesend sein!
Grundsätzlich NIE alleine am Kundenrechner, eine Installation durchführen! Festlegung mit dem EDV-Verantwortlichen, wohin bzw. in welches Verzeichnis das MacoWin installiert werden soll!

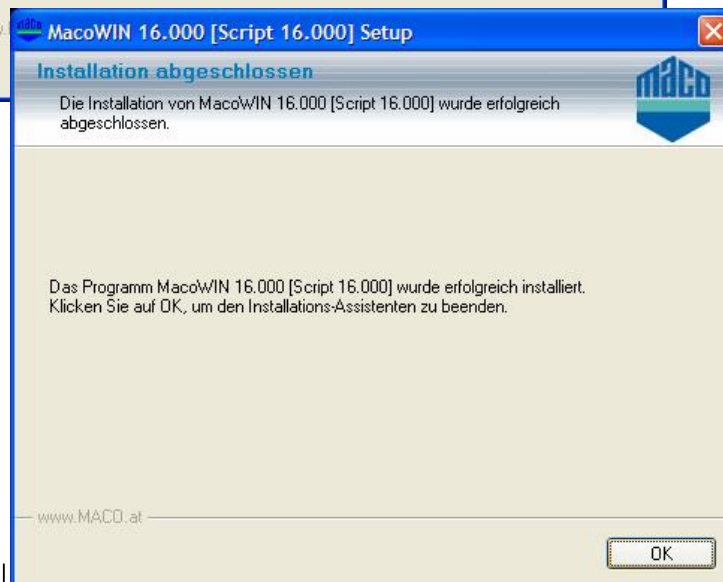


Hier wird der Name für die Programmgruppe eingegeben.



Jetzt wird MACO WIN auf dem Rechner installiert!
Nun erfolgt die eigentliche Installation der Software. Es wird empfohlen, alle aktiven

Windowsprogramme bzw. andere geöffnete Programme zu schließen, bevor die Installation fortgesetzt wird.



Ein Update wird über den Menüpunkt „Neuinstallation“ durchgeführt! Das Programm erkennt automatisch, ob bereits eine Version installiert ist. Es kommt die Meldung, ob das MACO WIN NEU

installieren werden soll oder ob man ein Update durchführen möchte!
Bei einem Update bleiben die Kundeneinstellungen mit den Konditionen erhalten!
Ist der Installationsvorgang abgeschlossen, so können Sie das MACO WIN zum Ersten mal STARTEN und für den Server registrieren! Die

MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL. +43 (0)662 6196-0
FAX +43 (0)662 6196-101
maco@maco.at www.maco.at

UID Nr. ATU 39042709
Firmenbuchgericht: Landesg. Salzburg
Firmenbuchnummer: FN 136280m
DVR 0009911

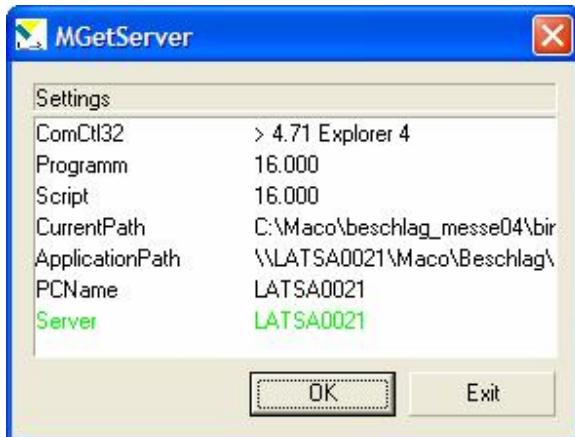
Registrierungsnummer muss bei MACO angefordert werden! Ohne Registrierung läuft das MACO WIN nur als 30-Tage Demoversion!



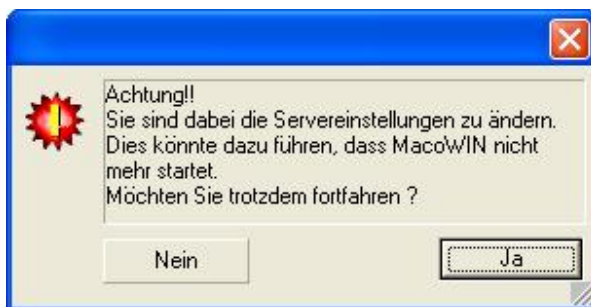
Damit MACO WIN am Server gestartet werden kann, muss in der Datei „MGetServer.exe“ der Servername eingetragen werden. Diese Datei befindet sich im MACO WIN Verzeichnis „BIN“! Wenn Sie diese Datei starten, öffnet sich folgende Maske:

Servername (meist PCName)

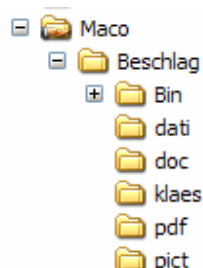
Unter „Server“ wird jetzt mit einem Doppelklick der „Servername“ eingegeben!



Ist der Name korrekt eingegeben, so wird dieser „GRÜN“ angezeigt und es erscheint folgende Meldung die Sie mit JA bestätigen!



Nach dem Klicken auf „OK“ gehen und im Verzeichnis „bin“ wird eine Datei mit den Namen „Venova.ini“ erzeugt.



Als weiteren Schritt für die Client-Rechner müssen Sie das Verzeichnis „Maco“ komplett freigeben!



Weiters gibt es im Verzeichnis Maco – Beschlag den Ordner „BIN“! Hier gibt es die *.ini Datei „MAICOWIN.INI“

MGetServer.exe	192 KB	Application	12.02.2004
MFC71.dll	1.036 KB	Application Extension	19.03.2003
MBackup.dll	340 KB	Application Extension	12.02.2004
MatrixUebersichtD.rol	10 KB	ROL File	25.06.1999
MatrixDetailD.rol	12 KB	ROL File	25.06.1999
MatrixD.rol	12 KB	ROL File	07.01.2002
MAICOWIN.INI	2 KB	Configuration Settings	24.03.2004

Einstellungen in der „MAICOWIN.ini“

In dieser Datei sollten nachträglich folgende Einträge kontrolliert werden: Wenn man die empfohlenen Pfade von Maco einhält – sollten diese Einträge, bis auf den

Laufwerksbuchstaben, gleich lauten! Diese Datei mit einem Editor öffnen!

```

UseCodClient=0
KLImport=0

[AM]
AM=0
Komprimierung=1
Standard=0

[DIRS]
Bin=c:\Maco\Beschlag\bin\
Pict=c:\Maco\Beschlag\pict\
PDF=c:\Maco\Beschlag\pdf\
LocalUpdatePath=c:\Maco\Beschlag\bin\
HTML=c:\maicowin\TechKat\

[MACO]
warenGruppe=1
EK=1
ArtNr2=1
selkrit=0
customerPrice=1
    
```

Kontrolle der Pfade!

Sollten Sie sich doch für ein anderes Verzeichnis entschieden haben gilt für den Eintrag in die „MAICOWIN.INI“ folgende Regel:

```

[DIRS]
Bin=\\Servername\FreigabeName\bin\
Pict=\\Servername\FreigabeName \pict\
    
```

Erklärung:

//Servername =Name des Servers (siehe MgetServer.exe)
 //Freigabename = Name des freigegebenen Servers (in der Regel

Beschlag)

MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
 ALPENSTRASSE 173
 A-5020 SALZBURG
 TEL. +43 (0)662 6196-0
 FAX +43 (0)662 6196-101
 maco@maco.at www.maco.at

UID Nr. ATU 39042709
 Firmenbuchgericht: Landesg. Salzburg
 Firmenbuchnummer: FN 136280m
 DVR 0009911



Weiters gibt es im Verzeichnis Maco - Beschlag unter Server folgende Datei:

„ptserv32.exe“.

Diese sollte jetzt, nach Rücksprache mit dem EDV Verantwortlichen in den Autostart bzw. Startup kopiert werden. Je nach EDV Struktur beim Kunden, könnte diese im Poet als „Service“ aktiviert werden.

Hinterlegung als Service:

- Win2000 – PoetServer starten
 - Optionen
 - Configuration as System
 - Punkt: **Install as Service**

3) Schnittstelleneinstellungen für ADULO:

Wird MACO WIN mit der Schnittstelle zu ADULO verwendet so muss die Datei „SCHEDTEC.dat“ manuell erzeugt werden.

a) **MACO WIN starten** und die Definitionen der „Technischen Blätter“ hinterlegen. Der Name für die Technischenblätter ist frei wählbar. Kunden Spezifischen Einträgen wie Nettopreise und Rabatte eintragen.

b) **SCHEDTEC.dat wird wie folgt erzeugt:**

Es wird rechts unten in der Startleiste das MACO WIN Logo angezeigt! Mit der rechten Maustaste klicken Sie diese Logo an und es erscheint eine Maske mit dem Menüpunkt „Daten aktualisieren“! Mit diesem Befehl wird im Verzeichnis „dati“ die Datei „SCHEDTEC.dat“ erzeugt!



Bevor Sie weitere Schritte am Client-Rechner durchführen, sollte ein Verzeichnis mit z.B.: mit Maco-sav erstellt werden. In dieses Verzeichnis kopieren Sie folgende Dateien:

- Venova.ini
- SCHEDTEC.dat
- MaicoWin.ini
- Poet.cfg
- Ordner „Client“



c) Maßnahmen am Client-Rechner:

- Anschließend eine Verknüpfung der „MacoWinBesch.exe“ auf dem Client – Rechner erstellen (mit rechter Maustaste aus Desktop ziehen – Verknüpfung hier erstellen). Diese Datei steht im Verzeichnis „bin“!
- MacoWin starten und Registrierung durchführen. Es muss auch jeder Client-Rechner registriert werden!
- Im Verzeichnis /MACO/BESCHLAG/DATI/ befinden sich nun die Dateien MWFittings.xml und die erzeugte SchedTec.dat. Werden Technische Blätter hinzugefügt oder deren Name verändert sind die Daten neu zu Aktualisieren.
- Bei einer Server-Installation ist auf jedem Clientrechner das gleich lautende Verzeichnis /MACO/BESCHLAG/DATI/ anzulegen. Und eine Kopie der Dateien MWFittings.xml und der jeweils Aktuellen SchedTec.dat einzufügen.
- Nun können die richtigen Pfade für ADULO ermittelt werden. Eine Hilfe um die richtigen Pfade zu ermitteln ist die MAICOWIN.ini. Nach der Kontrolle der Öffnungsarten und der Einträge im ADULO ist die Installation abgeschlossen.



Harald Hochstaffl